

## **Bereits zum 20. Mal in Folge bleiben die Müllgebühren im Burgenland unverändert.**

*Die burgenländischen Haushalte profitieren auch weiterhin von der erfolgreichen Arbeit der Gruppe BMV/UDB. Georg Rosner folgt als BMV-Obmannstellvertreter auf Josef Korpitsch.*

**Am 3. Dezember 2022 fand im Kulturzentrum Mattersburg die Vollversammlung des Burgenländischen Müllverbandes (BMV) statt. Bei dieser Versammlung, die unter strengen Corona-Regeln abgehalten wurde, wurden den Delegierten ein umfangreicher Tätigkeitsbericht und positive betriebswirtschaftliche Kennzahlen präsentiert. Trotz zusätzlicher Serviceleistungen für die Gemeinden ist es zum 20. Mal in Folge nicht notwendig die Müllgebühren zu erhöhen. Im Rahmen dieser Vollversammlung fand auch die turnusmäßige Neuwahl des BMV-Vorstandes für die kommende Funktionsperiode statt. Georg Rosner folgt als BMV-Obmannstellvertreter auf Josef Korpitsch.**

### **• Unterstützungspaket für die Gemeinden**

Jede Gemeinde kann aus dem erweiterten Gemeindepaket 2022 um einen bestimmten Betrag abfallwirtschaftliche Leistungen in Anspruch nehmen. Zusätzlich können die Gemeinden für nachweislich durchgeführte Flurreinigungsaktionen einen Kostenersatz in Rechnung stellen. Der BMV-Vorstand hat außerdem die Weichen dafür gestellt, diese Erweiterungen des Gemeindepaketes für das Budget 2023 fortzuschreiben.

### **• Schwieriges Jahr erfolgreich bewältigt**

Das Jahr 2022 war auch für die bgl. Abfallwirtschaft ein sehr schwieriges. Die krisenbedingten, erschwerten Rahmenbedingungen waren eine große Herausforderung. Aber gerade in dieser Krisensituation hat sich unsere flächendeckende Organisationsform bestens bewährt. Gemeinsam mit unseren Mitarbeitern war sie ausschlaggebend dafür, dass wir die Entsorgungsleistung für die bgl. Kunden nahezu lückenlos aufrechterhalten konnten.

### **• Regionale Abfallsammelstellen**

Der Ressourcenpark Heiligenkreuz ist seit Oktober 2020 geöffnet. Er ist Burgenlands erste Regionale Abfallsammelstelle (RAS) und damit ein Pilotprojekt, an dem sich neun umliegende Gemeinden beteiligen. Bis zu 80 verschiedene Fraktionen können während der großzügigen Öffnungszeiten dort abgegeben werden. Die getrennte Erfassung dieser Fraktionen garantiert bessere Möglichkeiten beim Recycling und erhöht die Wirtschaftlichkeit. Die Erfahrungen nach den ersten Jahren sind äußerst positiv. Das Angebot wird von den Kunden bestens angenommen und der Betrieb funktioniert einwandfrei. Aufbauend auf diesen Erkenntnissen soll ab kommendem Jahr die landesweite Umsetzung in Angriff genommen werden.

### **• Landesweiter Kehraus mit großer Beteiligung**

Aufgrund des erfolgreichen Verlaufs seit dem Jahr 2007 organisierte der Burgenländische Müllverband auch heuer wieder eine landesweite Flurreinigung. Diese Flurreinigungsaktion stand wieder unter dem Motto „Das Burgenland macht Kehraus und alle machen mit“. Und die BurgenländerInnen zeigten auch heuer wieder wie wichtig ihnen der Umweltschutz ist. Zahlreiche Helfer in 138 Gemeinden haben sich aktiv an dieser Umweltaktion beteiligt und die Natur von rd. 250 Tonnen Müll befreit. Auch viele Schulklassen haben wieder mitgeholfen, unser Land sauber zu halten.

### **• Ausbildungskurse für Betreuer der Abfallsammelstellen**

Um einen ordnungsgemäßen Betrieb der Abfallsammelstellen zu gewährleisten, ist eine laufende Schulung und Weiterbildung der Betreuer dieser kommunalen Einrichtungen erforderlich. Im Jahr 2022 nahmen rd. 300 Mitarbeiter an diesen Fortbildungskursen teil, die im November durchgeführt wurden. Neben der grundsätzlichen Erläuterung der richtigen Zuordnung der Alt- und Problemstoffe standen heuer die Themen Lithium-Batterien und Ragweed im Mittelpunkt der Schulung.

Weitere Informationen erhalten alle Interessierten am Mülltelefon des BMV unter 08000/806154 zum Nulltarif oder auf der Homepage unter [www.bmv.at](http://www.bmv.at).